

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 30. 08. 2011

Bau- und Planungsausschuss

Schkopau, 31. 08. 2011

Sitzung am: 30.08.2011

Beginn: 18:39 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung
- TOP 4. Niederschriftskontrolle - Stand der Realisierung
- TOP 5. Einwohnerfragestunde
- TOP 6. Bericht des Bauamtsleiters zu laufenden Bauvorhaben
- TOP 7. Diskussion zum Haushalt 2012 - Anlage
- TOP 8. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufhebung der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans "Bösch-Beton" Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz
- TOP 9. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/8 "Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße" der Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz
- TOP 10. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 4/4 "Sportplatz Hohenweiden"
- TOP 11. Beschluss zur Unterzeichnung des öffentlich- rechtlichen Vertrages gem. § 11 BauGB und §§ 54 ff. VwVfG LSA
- TOP 12. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 2/2 "An der Deponie/ Industriegebiet Ost"
- TOP 13. Anfragen
- TOP 14. Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Rattunde eröffnet um 18:39 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Von 7 Ausschussmitgliedern sind alle 7 anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Ausschussmitglieder sind mit der Tagesordnung einverstanden. Sie gilt somit als festgestellt.

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 30. 08. 2011

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht. Somit gilt sie als bestätigt.

TOP 4. Niederschriftskontrolle - Stand der Realisierung

Eine Niederschriftskontrolle entfällt.

TOP 5. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfällt. Einwohner sind nicht anwesend.

TOP 6. Bericht des Bauamtsleiters zu laufenden Bauvorhaben

Herr Weiß führt aus für die Maßnahmen 2011:

- Gemeinschaftsobjekt Jugendclub/Feuerwehr Dörstewitz
Alle Beteiligten einschl. Bauamt haben vergangene Woche getagt, eine abschließende Variante erstellt und in Auftrag gegeben.
- Grundschule Döllnitz
Es liegt noch keine Baugenehmigung vor.
- Grundschule Schkopau
Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen.
- Grundschule Raßnitz
Im Oktober werden die Fluchtwege realisiert.
- Einfahrt Herrenholz - ist abgeschlossen.
- Fußweg Oberthau
Die Realisierung erfolgt erst im März, da der AZV mit seinen Arbeiten erst im September beginnt.
- Straße Altes Dorf - der Entwurf dazu ist fertig.
- Gehwege Löpitz und Lössen - die Entwürfe dazu sind fertig gestellt.
- Stichstraße Aue
Die erforderliche Bürgerversammlung ist durchgeführt worden.
- Kohlenstraße Wallendorf - ist zur Planung gegeben.
- Ausbau Hohlweg 3. BA
In der vergangenen Woche hat die Submission stattgefunden.
- Straßenbeleuchtung Döllnitz - wird bis Ende 2011 fertig werden.
- Schlossplatz Löpitz
Von ALFF hat die Gemeinde einen Zuwendungsbescheid erhalten. Mit der Realisierung wird umgehend begonnen.
- Rollos im Bürgerhaus - sind angebracht.
- Servicestation Lochau - Umzug von Schkopau ist zum 01. 10. 2011 geplant.
- ehem. Verkaufsstelle Burgliebenau - die Baugenehmigung ist in Erarbeitung.

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 30. 08. 2011

Aus dem Jahre 2010 sind noch offen:

- Turnhalle Schkopau - derzeit wird innen ausgebaut.
- Anbindung Fußweg in Lochau an eine Ampelanlage
Herr Haufe bittet darum, mit dem Baulastträger die erforderlichen Absprachen zu treffen.
- Abriss der alten Turnhalle in Schkopau - es steht noch nicht fest, ob Abriss oder Erhalt.
Es gibt verschiedene Anfragen zu einer Weiternutzung, u. a. von einem Landwirt, der dort seine Geräte und Maschinen unterstellen möchte oder einem Verein, der die Halle in Eigenregie weiter betreiben will.

Alle anderen Maßnahmen aus 2010 sind abgeschlossen.

TOP 7. Diskussion zum Haushalt 2012 - Anlage

Herr Weiß stellt die Liste der Mittelanmeldungen für 2012 vor. Einige Maßnahmen verteilen sich auf mehrere Jahre. Die angemeldeten Maßnahmen für 2012 belaufen sich auf eine Summe von 3,686 Mio €. Dieses Geld steht lt. Kämmerei nicht zur Verfügung. Ziel soll es sein, bei diesen Maßnahmen rund 1 Mio € einzusparen, um einen ausgeglichenen Haushalt und eine entsprechende Rücklage zu erhalten. In der Maßnahmeliste sind die Wohnungen noch nicht bedacht worden.

Herr Albrecht betont, dass die Wünsche der Kämmerei nicht immer mit denen des Ausschusses und des Bürgermeisters übereinkommen. Es sind Maßnahmen dabei, die nicht mehr aufgeschoben werden können.

Herr Weiß könnte sich vorstellen, bei folgenden Maßnahmen Änderungen für 2012 vorzunehmen:

- | | |
|---------------------------------------|---|
| - Einrichtung Doppelgarage FW Raßnitz | 13.000 € einsparen |
| - Erneuerung Schulhof GS Wallendorf | Änderung in Ausbau des Dachgeschosses |
| - Sanierung Kriegerdenkmal Döllnitz | 3.500 € einsparen - ist bereits erledigt |
| - Sportfunktionsgebäude Hohenweiden | 100.000 € einsparen durch Verteilung auf Folgejahre |
| - Brückenbelag Radweg Saale | 40.000 € einsparen - kann auch 2013 realisiert werden |
| - Oberthau West - Regenwasserkanal | 412.000 € einsparen, nicht gleichzeitig mit dem AZV mitbauen, sondern erst ein paar Jahre später |
| - Ausbau "Altes Dorf" | 47.000 € einsparen, Zurückstellen auf einen späteren Zeitpunkt - es zeichnet sich, dass keine Fördermittel bewilligt werden |
| - "Kirchweg Bündorf" | 12.000 € einsparen - Einreichung bei ALFF nächstes Jahr |
| - Bürgerhaus Döllnitz | 210.000 € einsparen und verschieben auf Folgejahre |

Herr Sachse ist bereit, die Maßnahme "Zur Neuen Siedlung" um ein bis zwei Jahre zu verschieben, wenn in diesem Jahr die Straße noch einmal aufgeschottert wird. In Wallendorf

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am
30. 08. 2011

sollte überlegt werden, ob neben dem Dachgeschoss (evtl. nicht so teuer bauen) auch Geld übrig bleibt für einen Teil des Schulhofes. Für den behindertengerechten Ausbau des Bürgerhauses mit einem Fahrstuhl erscheinen ihm 200 T€ zu hoch angesetzt. Der Ausbau des Dachgeschosses für ein Archiv findet bei ihm keinen Zuspruch. Feuchte Kellerräume hätte man auch mit einer Klimaanlage in den Griff bekommen können. Das Bürgerhaus in Döllnitz könnte durch das Land gefördert werden, da Altlastensanierung. Dafür muss aber auch Geld im HH zur Verfügung stehen.

Herr Bedemann meint, dass es schwierig ist, Streichungen vorzunehmen. Bei der Einreichung der Unterlagen haben sich die Ortsbürgermeister sicherlich nicht wenig Gedanken gemacht. Einsparmöglichkeiten sieht er hier im Bürgerhaus bei Archiv und behindertengerechtem Zugang. Zum Bürgerhaus Döllnitz sollten die Mittel eingeplant werden, da die Summe der Fördermittel noch nicht bekannt ist. Für das Archiv könnte evtl. die ehemalige Verkaufsstelle in Burgliebenau mit genutzt werden.

Herr Merkel ist bereit, die Doppelgarage FF Burgliebenau evtl. auf das Jahr 2013 zu verschieben, beharrt aber auf der Maßnahme Ausbau "Alte Ziegelei". Der behindertengerechte Zugang soll im Plan drin bleiben. Auch das Archiv soll zentral in Schkopau liegen.

Herr Specking kann nicht verstehen, warum Hohenweiden schon wieder zurückstecken soll.

Zum Brückenbelag Radweg Saale meint Herr Albrecht, dass man diese Maßnahme zwar verschieben kann, dennoch müssten durch den Bauhof entsprechende Notsicherungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Grundschule Wallendorf ist wichtig. Beides, sowohl Dach als auch Schulhof müssen gemacht werden. Das Urnenkolumbarium erachtet er für nicht dringend erforderlich - dies ist ein Wunsch des Ordnungsamtes.

Zum Bürgerhaus Döllnitz ist er der Meinung, diese Maßnahme zu unterstützen, zumal das LVA bereit ist, mit einer größeren Summe die Rekultivierung des Geländes zu fördern. Der behindertengerechte Zugang als auch das Archiv erachtet er für nötig. Die archivierten Akten unterliegen einer gewissen Aufbewahrungspflicht. Die Lagerung im Keller ist derzeit nicht optimal.

Herr Lehmann pflichtet Herrn Specking bei. Den Hohenweidenern wurde Wort gegeben, dass endlich was passiert. Das Bürgerhaus in Döllnitz würde eine Förderung erfahren durch das LVA, diese Chance sollte man nutzen. Einsparmöglichkeiten sieht er beim Archiv und im behindertengerechten Zugang zum Bürgerhaus.

Herr Rattunde stellt an Herrn Albrecht die Frage, ob es möglich ist, aus der Mittelanmeldung die Maßnahmen, die 2012 nicht so dringend sind und verschoben werden sollen, in einen eventuellen Nachtragshaushalt 2012 aufzunehmen.

Die Möglichkeit bestünde. Man müsse aber auch sehen, wie sich die Einnahmen an Gewerbesteuern im kommenden Jahr entwickeln.

Herr Rattunde fasst zusammen: In der nächsten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses werde noch einmal über die Maßnahmen beraten. Herr Weiß möchte bitte bis dahin eine Liste erarbeiten mit Maßnahmen, die ad hoc ohne größere

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am
30. 08. 2011

Vorbereitungsarbeiten unter dem Gesichtspunkt von Einsparungen erledigt werden können.

**TOP 8. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufhebung der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans "Bösch-Beton" Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz
Vorlage: III/057/2011**

Der Vorentwurf zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans wurde den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange mit Schreiben vom 28. März 2011 zur Stellungnahme übergeben. Die Stellungnahmen liegen vor.

Eine Beschlussfassung durch den Gemeinderat ist nicht nötig - eine Billigung genügt. Abwägungshinweise liegen nicht vor.

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Entwurf zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes einschließlich Begründung vom August 2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu billigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 9. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/8 "Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße" der Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz
Vorlage: III/058/2011**

Der Vorentwurf des Bebauungsplans wurde den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange mit Schreiben vom 28. März 2011 zur Stellungnahme übergeben. Die Stellungnahmen liegen vor. Im Ergebnis der Behördenbeteiligung und unter Berücksichtigung der Abwägungsvorschläge wurde der Entwurf des Bebauungsplans 3/8 "Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße" erarbeitet.

Bei folgenden Punkten der Abwägung zum Entwurf ist eine Beschlussfassung vorzunehmen, diese wurde von den Ausschussmitgliedern wie folgt gegeben:

lfd. Nr. 3	7 x Ja-Stimmen
lfd. Nr. 11	7 x Ja-Stimmen
lfd. Nr. 14	7 x Ja-Stimmen

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau, den Entwurf des Bebauungsplans einschließlich Begründung vom Juli 2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu billigen und die öffentliche Auslage zu beschließen.

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am
30. 08. 2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 4/4 "Sportplatz Hohenweiden" Vorlage: III/066/2011

Auf der Grundlage der eingegangenen Stellungnahmen wurde die Planfassung für den Satzungsbeschluss des Bebauungsplans einschließlich Umweltbericht erarbeitet. Im Vergleich zum überarbeiteten Entwurf wurden lediglich redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Bei folgenden Punkten der Abwägungen ist eine Beschlussfassung vorzunehmen, diese wurde von den Ausschussmitgliedern wie folgt gegeben:

Abwägung zum Vorentwurf vom September 2009

lfd. Nr. 4	Ja-Stimmen: 0	Nein-Stimmen: 7
lfd. Nr. 10	Ja-Stimmen: 7	
lfd. Nr. 13, Punkte 4.1. bis 4.3.	Ja-Stimmen: 7	

Abwägung zum Entwurf vom November 2010

lfd. Nr. 16	Ja-Stimmen: 7
-------------	---------------

Abwägung zum überarbeiteten Entwurf vom Juli 2011

Hier gibt es keinen Abwägungsbedarf.

Der Bau- und Planungsausschuss gibt die Empfehlung an den Gemeinderat, der Verfahrensweise, wie vom Planungsbüro vorgeschlagen, zu folgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11. Beschluss zur Unterzeichnung des öffentlich- rechtlichen Vertrages gem. § 11 BauGB und §§ 54 ff. VwVfG LSA Vorlage: III/067/2011

Am 04.05.2011 fand eine gemeinsame Beratung zwischen Einwendern zum B-Plan Nr. 2/2 „An der Deponie/ Industriegebiet Ost“ und Vertretern der Gemeinde Schkopau sowie Herrn Dr. Kamphausen statt. Hierbei wurde die Absprache getroffen, einen Vertragsentwurf zu erarbeiten, der ergänzend zum Bebauungsplan zwischen der Gemeinde Schkopau und der Abfallwirtschaft GmbH Halle- Lochau geschlossen werden soll, um eine konsensfähige Regelung bezüglich der Neuansiedlung von Unternehmen zu unterbreiten, die auch von den

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am
30. 08. 2011

Einwender akzeptiert werden kann.

Herr Sachse bittet den Bau- und Planungsausschuss im Namen des Ortsrates Döllnitz dem Gemeinderat zu empfehlen, der Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrages zuzustimmen. Der Bau- und Planungsausschuss schließt sich der Bitte des Ortsrates Döllnitz mit folgendem **Abstimmungsergebnis** an:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 12. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 2/2 "An der Deponie/ Industriegebiet Ost" **Vorlage: III/068/2011**

Bei folgenden Punkten der Abwägung zum Entwurf ist eine Beschlussfassung vorzunehmen, diese wurde von den Ausschussmitgliedern wie folgt gegeben:

Abwägungsvorschläge zum Vorentwurf vom April 2005

Nr. 5	7 x Ja-Stimmen	
Nr. 18	6 x Ja-Stimmen	1 x Enthaltung

Abwägungsvorschläge zum Entwurf vom Juni 2010

Nr. 24.1	6 x Ja-Stimmen	1 x Enthaltung	
Nr. 37. bis 37.2.	5 x Ja-Stimmen	2 x Enthaltung	
Nr. 40.	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
Nr. 41.	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung

Herr Lehmann unterliegt zu Punkt 42. dem Mitwirkungsverbot und ist von der Abstimmung ausgeschlossen.

Nr. 42.	5 x Ja-Stimmen	0 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
---------	----------------	------------------	----------------

Abwägungsvorschläge zum fortgeschriebenen Entwurf vom März 2011

B01	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B02	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B03	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B04	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B05	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B06	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B07	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B08	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B09	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B10	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B11	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B12	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B13	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B14	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B15	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung
B16	5 x Ja-Stimmen	1 x Nein-Stimmen	1 x Enthaltung

NIEDERSCHRIFT

**über die 14. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am
30. 08. 2011**

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den B-Plan 2/2 "An der Deponie/Industriegebiet Ost" in der Fassung vom Juli 2011, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B nach § 10 BauGB als Satzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 13. Anfragen

Herr Pötzsch würde sich, wenn der Bau- und Planungsausschuss es wünscht, um einen sachkundigen Referenten bezüglich der Umsetzung der EU-Richtlinien zu Leuchtmitteln in der Gemeinde Schkopau für eine der nächsten Sitzungen bemühen. Thema und Termin müssten noch abgesteckt werden. Herr Weiß zeigt sich interessiert und wird mit Herrn Pötzsch Verbindung aufnehmen.

TOP 14. Sonstiges

Sonstige Informationen werden nicht gegeben.


Andreas Rattunde
Vorsitzende


Martina Thomas
Protokollantin